

Wiesbadener Tagblatt.

No. 227. Samstag den 27. September 1862.

Befanntmachung.

Wegen der Montag den 29. d. M. auf dem Marktplatze stattfindenden Feuerwehrröbe wird an diesem Tage von Nachmittags 4—6 Uhr die große Burgstraße und Mühlgasse, da wo beide Straßen zusammenstoßen, sodann der Marktplatz am Stadtbrunnen vom Schloß bis zum Rathhaus, ferner die Ellenbogengasse und die Marktstraße am grünen Wald in der Weise abgesperrt, daß nur solche Personen, welche innerhalb des abgesperrten Raumes wohnen oder sonstige Geschäfte haben, durchgelassen werden.

Wagen, Fuhrwerke aller Art können nicht durchfahren.

Wiesbaden, den 26. September 1862.

Herzogl. Polizei-Direction.
v. Köppler.

Befanntmachung.

Montag den 29. September l. J. Nachmittags 3 Uhr werden den Christen Blum jun. Eheleuten von Wiesbaden zwei in hiesiger Gemarkung gelegene Grundstücke, als:

Stad. No. Mh. Sch. Gl.

1) 673 69 48 3 Acker im Hammersthal zw. Andreas Seiler und Reinhard Herz, gibt 15 kr. 1 hl. Zehnt- und 1 fl. 20 kr. 2 hl. Gült-Annuität, und

2) 681 41 33 3 Acker im großen Hainer zw. Jacob Birt und Reinhard Herz, gibt 9 kr. Zehnt-Annuität in dem Rathhause dahier zwangeweise versteigert.

Wiesbaden, den 26. August 1862.

238

Herzogl. Nass. Landoberschultheierei.
Westerburg.

Befanntmachung.

Montag den 29. September l. J. Nachmittags 3 Uhr werden den Thomas Eray Eheleuten von Mittelheim, jetzt auf der Klostermühle bei Clarenthal wohnhaft, nachstehende Immobilien:

1) die in dem Bezirk Clarenthal an der Schwalbacher Chaussee gelegene Klostermühle, bestehend in:

- a. einem zweistöckigen Wohnhause, 57' lang 31' tief,
- b. einem einstöckigen Mühlenbau, 43' lang 33' tief,
- c. einem einstöckigen Hinterbau, 46½' lang 18' tief
- d. einem einstöckigen Stalle, 66' lang 17½' tief,
- e. einer einstöckigen Scheuer, 78' lang 28½' tief,

No. 1006 des Brandcatasters, und

f. Hofraum;

Stad. No. Mrg. Mh. Sch. Gl.

2) 4392 — 46 72 — Garten rechts und links der Klostermühle im Bezirk Clarenthal;

3) 4393 — 78 38 1 Acker vor der Klostermühle längs der Chaussee im Bezirk Clarenthal;

Stad.-No.	Mrg.	Rth.	Sh.	Gl.	
4) 4394	3	48	69	2	Acker am Glasberg neben Jacob Nicolai im Bezirk Clarenthal;
5) 4395	8	26	2	3	Acker am Glasberg neben Gottlieb Kadesch im Bezirk Clarenthal;
6) 4396	1	37	67	3	Acker vor der Klostermühle am Wald im Bezirk Clarenthal;
7) 4397	2	—	64	1	Wiese bei der Klostermühle neben den Klosterwiesen im Bezirk Clarenthal; — sämmtlich Domianialerbleihe — ferner 7 in hiesiger Gemarkung gelegene Grundstücke, als:
8) 4398	1	9	27	3	Acker in der vordersten Wellritz zw. Conrad Kossel 2r beiderseits im Bezirk Wiesbaden, gibt 37 fr. 2 hll. Zehnt-Annnuität;
9) 3247	—	46	31	3	Acker in der hintersten Wellritz zw. Heinrich Martin Burt und Adam Boffung, gibt 15 fr. 3 hll. Zehnt-Annnuität;
10) 4400	—	2	16	—	Garten an der Klostermühle neben der Schwalbacher Chaussee im Bezirk Clarenthal;
11) 1555 b	—	27	6	1	Wiese im untersten Grund neben der Chaussee;
12) 1555 c	—	79	63	1	Wiese im untersten Grund östlicherseits dem Bache;
13) 1538 b	—	79	86	1	Wiese im untersten Grund östlicherseits dem Bache, und
14) 1506 b	—	5	89	1	Wiese im untersten Grund östlicherseits dem Bache,

zwangsweise in dem Rathhause dahier zum 2ten Male versteigert.
Wiesbaden, den 26. August 1862. Herzgl. Nass. Landoberschultheiserei.
138 Westerbürg.

Bekanntmachung.

Montag den 29. d. M. Vormittags 11 Uhr soll die Anfertigung eines eisernen Geländers um die Schillerlinde dahier, veranschlagt zu 133 fl. 22 fr., anderweit öffentlich in dem hiesigen Rathhaus vergeben werden.
Wiesbaden, den 26. September 1862. Der Bürgermeister.
Fischer.

Bekanntmachung.

Die am 7. October d. J. zu Kirberg stattfindende Verloosung von Vieh und landwirthschaftlichen Geräthen betreffend. Loose à 18 fr. sind bis zum 1. October d. J. auf hiesigem Rathhause zu haben.
Wiesbaden, den 26. September 1862. Der Bürgermeister-Adjunkt.
Coulin.

Bekanntmachung.

Mittwoch den 1. October d. J., Morgens 9 Uhr anfangend, kommen wegen Wohnungsveränderung in dem Rufus Walther'schen Hause, Heidenberg No. 4, allerlei Mobilien, in Tischen, Stühlen, Schränken, vielen Bücherrealen und sonstigen Hausgeräthen bestehend, gegen gleich baare Zahlung zur Versteigerung.
Wiesbaden, den 26. September 1862. Der Bürgermeister-Adjunkt.
12082 Coulin.

Bekanntmachung.

Nach Auftrag Herzoglicher Hospital-Commission werden das Gespül und die Knochenabfälle aus der Küche des hiesigen Civil-Hospitals pro 1863 Montag den 6. October l. J. Morgens 10 Uhr auf dem Bureau der unterzeichneten Verwaltung öffentlich an den Meistbietenden versteigert.

Wiesbaden, 22. September 1862.

Herzogl. Civil-Hospitalverwaltung.
J. B. Zippelius.

Bekanntmachung.

Die Lieferung der Milch für das Herzogl. Civil-Hospital pro 1863 soll, nach Beschluß Herzogl. Hospital-Commission, im Submissionswege vergeben werden und beträgt dieselbe im Durchschnitt 12 bis 15 Maas täglich. Hierzu Lusttragende werden ersucht, ihre Forderungen per Maas verschlossen unter der Adresse der Herzogl. Hospital-Commission bis zum 5. October d. J. einzusenden, und liegen die Lieferungsbedingungen auf dem Bureau der unterzeichneten Verwaltung zur Einsicht offen.

Wiesbaden, 22. September 1862.

Herzogl. Civil-Hospitalverwaltung.
J. B. Zippelius.

Bekanntmachung.

Nach Beschluß Herzogl. Hospital-Commission wird Montag den 6. October l. J. Morgens 10 $\frac{1}{2}$ Uhr die Lieferung des Bettstrohes pro 1863 und um 11 Uhr die Lieferung von 8 Klasten Buchenscheitholz und 200 Stück buchenen Pländerwellen auf dem Bureau der unterzeichneten Verwaltung öffentlich an den Wenigstfordernden vergeben.

Wiesbaden, 22. September 1862.

Herzogl. Civil-Hospitalverwaltung.
J. B. Zippelius.

Versteigerung.

Das an der Hauptstraße dahier gelegene Wohn- und Geschäftshaus des Herrn N. Heiser Sohn dahier läßt derselbe wegen Verlegung seines Geschäftes Montag den 29. September d. J. des Morgens um 10 Uhr auf hiesigem Rathhause versteigern.

Eltvile, den 11. September 1862.

Der Bürgermeister.
Bott.

6

Notizen.

Heute Samstag den 27. September, Vormittags 11 Uhr:

Versteigerung confiscirter Kartoffeln, in dem Rathhause. (S. Tagbl. 227.)

Mobilien-Versteigerung.

Montag den 29. d. läßt Herr Heinson aus Hamburg wegen Abreise seine Mobilien in seiner Wohnung, Vierstädter Straße No. 4, in dem Hause des Herrn Blum gegen gleich baare Zahlung öffentlich versteigern, als:

1 Secretär, Kleiderschränke, 1 runder Tisch, Kantenils, 1 Toilette-Spiegel, Spiegel in Goldrahmen, Bettstellen, Waschtische, Gartenmöbel, Küchen- und sonstiges Hausgeräthe und Herrengarderobe.

Die Gegenstände sind Samstag den 27. d. zur Ansicht aufgestellt.

269

C. Leyendecker & Comp.

Der Winterkursus im Magdeburg'schen Institute beginnt mit dem 6. October. Schulfähige Kinder können in die verschiedenen Klassen eintreten. Nähere Auskunft ertheilen die Vorsteherinnen

12083

C. Fetz. M. Press.

Feuerwehr.

Montag den 29. September Nachmittags 4 Uhr haben sich sämtliche Abtheilungen der Feuerwehr, mit Ausnahme der 4 Compagnien Wasserreicher, mit ihren Maschinen, Geräthschaften und Abzeichen versehen, zu einer großen Probe in der unteren Louisenstraße einzufinden.

Sämmtliche Maschinen und Geräthschaften werden von 2—3¼ Uhr zur Ansicht in der unteren Louisenstraße aufgestellt. Die Führer werden das Geeignete anordnen.

Wiesbaden, 25. Septbr. 1862. Der Commandant der Feuerwehr.
Chr. Zollmann.

Wer ohne genügende schriftliche Entschuldigung ausbleibt, verfällt in 1 fl. Strafe. Die Entschuldigungen sind an die betreffenden Abtheilungsführer abzugeben.

Wiesbaden, den 22. September 1862. Herzgl. Polizei-Direction.
v. Kößler.

Nach beendigter Probe am 29. September Abends 7 Uhr findet in dem Locale des Herrn Scherer an der Dogheimerstraße eine Abendunterhaltung statt, wozu alle Abtheilungen der Feuerwehr höflichst eingeladen werden. Zur Deckung der Kosten werden 6 kr. Entrée erhoben.

Wiesbaden, 25. Septbr. 1862. Der Commandant der Feuerwehr.
Chr. Zollmann.

Pariser Longshawls

in den feinsten Dessins ist eine Partie eingetroffen und wird zum Fabrikpreis abgegeben bei
12081

G. Rach, Neugasse 11.

In Pariser Blumen und Bouquets ist eine neue Sendung eingetroffen, namentlich in Samtblumen, und werden billigt abgegeben bei
12081

G. Rach, Neugasse 11.

Mein reich assortirtes Lager in:
gestickten Kragen,
Coussier und andere Schleier,
Fanchons zu billigsten Preisen,
feine **Stahl- und Goldknöpfe,**
sowie allen Sorten
seidenen Knöpfen für Damenkleider und
Paletot

bringe in freundliche Erinnerung unter Versicherung der reellsten Bedienung.
G. Rach, Neugasse 11. 12081

Strickwolle

in allen Farben und Qualitäten, das schwere ¼ Pfund zu 24, 26, 34 kr. und 1 fl. 4 kr. in reiner Naturwolle empfiehlt
12081

G. Rach, Neugasse 11.

Neue Winter-Kapuzen und wollene Krägen habe heute neue Sendung erhalten und empfehle solche zur gefl. Ansicht.
12081

G. Rach, Neugasse 11.

Wollene Winterkleidchen und Jäckchen

in reicher Auswahl bei

G. Rach, Neugasse 11. 12081

L. Schellenberg'sche

Hof-Buchhandlung. — Langgasse Nr. 27.

Vorräthig:

Tagebuch

für das

Gescht'sleben

auf das Jahr

1863.

Zum Gebrauch für Kanzleien, Gerichtsstellen, Anwälte, Rentämter, Comptoirs,
Haushaltungen und Landwirthschaft.

Preis 36 Fr. Karton. u. durchschossen 48 Fr.

Hôtel Zimmermann,

Pension und Hôtel garni,

auf das Eleganteste und Comfortabelste neu eingerichtet. in der Nähe des
Kursaals, mit schönen Park-Anlagen umgeben, empfiehlt zu Pensionspreisen
von 6 — 12 Francs per Tag, sowie für nicht in Pension Wohnende Table
d'hôte um 1 Uhr, Diner à part und à la carte, seine Weine, Kaffee zu
jeder Tageszeit.

12006 **Ph. Boos Wittve.**

 **Deutsche Lebensversicherungsgesellschaft**
zu Lübeck!!

Die Direction dieser Anstalt hat mich zu ihrem Hauptagenten ernannt.
Dieses Institut, als das älteste in Deutschland, dabei stark verbreitet über
ganz Europa, mit Vortheilen verbunden, welche unübertroffen sind, über-
nimmt Versicherungen jeglicher Art und läßt deshalb zu recht großer Be-
theiligung ein und werde bereit sein, alle gewünschte Auskunft darüber, sowie
Prospekte unentgeltlich zu ertheilen.

Wiesbaden, im September 1862. **J. Haberstock.** 11950

Anzeige.

Stellen für Büffetmädchen, Kammerjungfern, Köchinnen,
Hausmädchen, Saal- und Zimmerkellner, Ausläufer und
Hausknechte können besetzt werden durch das Commissions-Bureau von
169 **C. Leyendecker & Comp.**

Bei Gastwirth Weiderlinden in Bierstadt ist 1862r Rheingauer Wein
zu haben. 12084

Für den Winter ist ein viertel Abonnement in der ersten Rangloge
abzugeben. Von wem, sagt die Exped. Bl. 12085

 Ein junger Procuraturgehülfe, welcher schon mehrere Jahre bei
einem hiesigen Procurator arbeitet, sucht seine jetzige Stellung mit einer
andern zu vertauschen. Gef. Offerten unter N. N. No. 100 besorgt die
Exped. d. Bl. 11971

 Ein kleines Hündchen, weiß und schwarz gefleckt, hat sich
verlaufen. Man bittet um Abgabe gegen Belohnung in der Kalt-
wasserheilanstalt Nerothal. Vor dessen Anlauf wird gewarnt. 12086

Ein einzelner Herr sucht ein unmöblirtes Zimmer mit Kabinet oder Al-
toben. Näheres Taunusstraße 21 eine Stiege hoch. 11859

Verloren.

Verloren am Dienstag Nachmittag ein grau-sei-
dener **Moiré-Sonnenschirm**, der Griff mit Tour-
quisen besetzt, in den Kursaalanlagen. Man bittet,
denselben gegen gute Belohnung Wilhelmstraße 17
abzugeben. 12038

Ein **Taschentuch**, gez. P. K., wurde am Curhaus verloren. Gegen
Belohnung abzugeben Webergasse 10. 12087

Verloren wurde gestern ein **Handschuh** durch die Langgasse und Ober-
webergasse. Abzugeben bei Hrn. Kaufm. Schellenberg gegen Belohnung. 12088

Ein Mädchen, welches Weißzeug näht, wünscht Beschäftigung in und außer
dem Hause. Näheres Nerostraße 12. 12039

Une Demoiselle protestante, de Paris, diplômée, avec la connaissance
parfaite de l'Anglais, de l'Italien et de la Musique, désire trouver une
place d'Institutrice dans une bonne famille allemande ou étrangère.
L'expédition donnera l'adresse. 12089

Stellen-Gesuche.

Gesucht wird bis zum 1. October eine gute Köchin, die etwas Hausarbeit
übernimmt. — Ebenfalls eine gefezte zuverlässige Person, die ein Kind zu
pflegen versteht, waschen und schön bügeln kann. Nur solche, die gute Zeug-
nisse haben, mögen sich Vormittags melden Wilhelmshöhe 2, erster Stock. 11562

Ein reinliches Mädchen, welches Küchen- und Hausarbeit versteht, wird ge-
sucht Taunusstraße 37. 12044

Ein ordentliches Mädchen wird auf 1. October in Dienst gesucht Römer-
berg No. 18. 12045

Ein reinliches Mädchen, welches die Hausarbeit gründlich versteht, wird
auf Michaeli gesucht Langgasse No. 39 zwei Stiegen hoch. 12048

Eine Person gefezten Alters wird als Köchin
für eine Restauration gesucht. Näh. Exped. 12050

Eine gute Köchin wird in ein Herrschaftshaus
gesucht. Eintritt Anfangs October. Näheres in
der Exped. d. Bl. 12051

Eine Dame, welche der französischen, englischen und deutschen Sprache
mächtig ist, wünscht eine Stelle als Reisebegleiterin oder Gouvernante. Das
Nähere in der Exped. 12052

Ein gebildetes, sehr junges Mädchen, das englisch und französisch spricht
und die nöthigen Schulkenntnisse besitzt, wünscht in ein hiesiges Geschäft
placirt zu werden. Näheres in der Exped. d. Bl. 11774

Ein ordentliches, mit guten Zeugnissen versehenes Mädchen wird auf
1. October zu Kindern gesucht. Näheres Exped. 10530

Perfekte Köchinen mit guten Zeugnissen können Stellen erhalten. Näheres
bei Frau Döflein in Mainz am Theater No. 11. 12090

Ein solides Frauenzimmer, welches in allen feinen Handarbeiten geübt ist,
freistren, fein bügeln und etwas französisch kann, wünscht als Kammerjungfer
oder als Erzieherin bei einem Kind eine Stelle und kann gleich eintreten.
Näheres Nerostraße No. 6. 12091

Ein solides Mädchen, das alle Hausarbeit versteht und bürgerlich kochen kann, wird gesucht und kann gleich eintreten Marktstraße 16. 12106

Ein deutsches Frauenzimmer, geprüfte Lehrerin, mit den besten Zeugnissen versehen, welches mehrere Jahre in England als Erzieherin conditionirte, französisch und englisch spricht, diese Sprachen sowohl als auch den Klavierunterricht gründlich ertheilen kann, sucht eine Stelle als Erzieherin oder Lehrerin in einem Institut. Näheres durch

C. Lehendeker & Comp. 269

Ein tüchtiges Küchenmädchen und 2 Zimmermädchen werden gesucht Langgasse 36. 12092

Ein reinliches Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sonst alle Hausarbeit versteht, sucht auf den 1. October eine Stelle. Das Nähere in der Exped. 12093

Ein Mädchen, welches kochen kann, sich der Hausarbeit unterzieht und englisch spricht, wird im Hotel zur Rose Zimmer 97 gesucht. 12094

Ein Mädchen wird täglich ein paar Stunden zur Aushülfe gesucht Marktstraße 16. 12995

Ein Mädchen wird in Dienst gesucht. Näheres große Burgstraße 11. 12096

Ein wohlzogener Junge kann als Tapezирer in die Lehre treten. Bei wem, sagt die Exped. d. Bl. 12000

Ein junger Hausknecht wird gesucht. Näh. Exped. 11987

Ein solider Hausbursche wird gesucht. Von wem, sagt die Exp. 12000

Ein braver Junge, der die Schreinererei erlernen will, wird gesucht bei 12097 Schreinermeister Koch, Mauergasse 7.

Bleichstraße 8 ist die Parterre-Wohnung, bestehend aus drei freundlichen Zimmern, Küche, Keller, Holzplatz und allen Bequemlichkeiten, zu vermieten und gleich oder auch später zu beziehen. 11931

Faulbrunnenstraße 8 im dritten Stock ist ein freundlich möblirtes Zimmerchen zu vermieten. 12098

Zu vermieten

Friedrichstraße 7 Bel-Etage 4 möblirte Zimmer, getheilt oder zusammen, und auf 1. October zu beziehen. Auf Verlangen kann auch Kost gegeben werden. 12099

Untere Friedrichstraße 6 Parterre ist ein möblirtes Zimmer nebst Cabinet zu vermieten. 12100

Zu vermieten

Marktplatz 8 Bel-Etage ein schön möblirtes Zimmer monat- oder jahrweise. Rheinstraße 23 2 Treppen hoch ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 7912

Schachtstraße 1 im zweiten Stock ist ein Zimmer mit oder ohne Möbel auf 1. October zu vermieten. 12102

Al. Schwalbacherstraße 7 im zweiten Stock ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 12103

Sonnenbergerstraße 8 ist vom 1. October eine schön möblirte Wohnung Bel-Etage, bestehend aus 2 Salons, 5 Schlafzimmern, Dienerzimmer, Küche und Keller zu vermieten. 11817

Sonnenbergerstraße 9 ist für die Wintermonate eine Wohnung von 7—9 Zimmern ganz oder getheilt mit Küche oder Verköstigung abzugeben. 11501

Stiftstraße in dem Landhause No. 12 ist die Bel-Etage, 6—8 Zimmer, elegant ausmöblirt, nebst Küche und Keller zu vermieten. 12104

Wilhelmstraße 1 Parterre ist ein freundlich möblirtes Zimmer auf den Winter zu vermieten. 12105

Zu vermietthen.

- eine bequeme, möblirte Wohnung von 3—6 Zimmern Villa Seibed (Leberberg No. 2). 11991
- Im neuen Landhause des Herrn Baum in der Kapellenstraße sind vom 1. October d. J. an zwei möblirte Zimmer jahweise oder monatweise zu vermietthen. Bei wem, sagt die Exped. 10346
- Nächst der Trinkhalle und des Theaters sind 3—4 möblirte Zimmer für die Wintermonate zu vermietthen. Näh. Exped. 11935
- Ganz in der Nähe des Cursaals und des Theaters sind einige möblirte Zimmer für die Wintermonate zu vermietthen. Näh. Exped. 11766
- Eine für sich abgeschlossene, für den Winter bequem eingerichtete Parterre-Wohnung in der Nähe der Trinkhalle ist für die Wintermonate von October an möblirt zu vermietthen. Näheres in der Exped. 12110
- 2 schöne Parterre-Wohnungen billig zu vermietthen. Näh. Exped. 11993
- Für einen Schüler der hiesigen höheren Schulen Kost und Logis mit Pflege gleich den eigenen Kindern. Wo, sagt die Exped. d. Bl. 11937
- 2 Leute können Logis mit Kost erhalten kleine Schwalbacherstraße 7 im dritten Stock rechts. 12107
- Herrnühlgasse 4 ist eine Kellerabtheilung zu vermietthen. 12108
- Ein dreimal donnerndes Hoch durch die Schwalbacherstraße der guten Frau Revisor **M.** zu Ihrem morgigen 59. Geburtstage! 12109

Unserer lieben Mutter die herzlichste Gratulation zu Ihrem 55. Geburtstage.
Von Ihren Töchtern **M. S. St.** 12111

Charade.

(Dreißigbig.)

Erste. Als noch das Pulver nicht erfunden,
Diente ich zu Krieger's Schutz;
Zwar konnt' ich selber nicht verwunden,
Dennoch bot ich immer Trug.

Die Andern. Wir sind bewohnt, doch sehr gescheuet.
Die uns hüten, thuen's nicht;
Doch täglich werden sie erneuet,
Folgend der gebor'nen Pflicht.

Streb', was wir sind, nicht zu bewohnen;
Eines unsrer Kämmerlein;
Man liebt es nicht, darin zu thronen,
Mancher schafft sich doch hinein.

Das Ganze such' vor uns'rem Hause;
Mancher hat es pour l'honneur;
Es hat nur eine enge Klause,
Die an Wöbeln gänzlich leer.

Auflösung der Charade in No. 221: **L i n s e.**

Wiesbadener Theater.

Heute Samstag: **Cromwell's Ende.** Trauerspiel in 5 Akten.
Morgen Sonntag: **Der Prophet.** Große Oper in 5 Akten von Scribe, übersetzt von Reißstab. Musik von Meyerbeer.
Der Text der Gesänge ist in der **L. Schellenberg'schen Hof-Buchhandlung** für 12 kr. zu haben.

Hierzu ein Prospect aus der **L. Schellenberg'schen Hof-Buchhandlung** über Menzel's allgemeine Weltgeschichte.

(Hierbei eine Beilage.)

Wiesbadener Tagblatt.

Samstag

(Beilage zu No. 227)

27. Sept. 1862.

Cäcilien-Verein.

57

Heute Abend präcis 7½ Uhr Probe.

Schützen- und Turn-Verein.

Samstag den 27. September, Abends 8½ Uhr, gemeinschaftliche gesellige
Zusammenkunft der Mitglieder im Locale der Frau Ph. Freinsheim
Wittwe.

Die Vorstände. 415

Schützen-Verein.

Nächsten Sonntag den 28. September findet das Ausschießen einer
Ehrenscheibe statt.

Die Schützenmeister. 415

Turnverein.

Diejenigen Mitglieder, welche noch Bücher aus der Bücherei des Vereins
besitzen, werden ersucht, dieselben bis spätestens den 1. October bei dem
Schriftwart, Herrn W. Berghof, abgeben zu wollen.

467

Der Vorstand.

Gasthaus zu den drei Kronen in Schierstein.

Zur Feier des hiesigen Kirchweihfestes findet Sonntag den 28. d. M.
Nachmittags Harmoniemusik in meinem Garten statt.

Unter Zusicherung guter Speisen und Getränke lade ich zu recht zahl-
reichem Besuche ein.

11747

A. Berges.

Nächsten Sonntag den 28., Montag den 29. September und Sonntag den
5. October feiern wir unsere Kirchweih. Es findet gutbesetzte Tanz-
musik statt.

Gute Speisen und gute Getränke. Freundlichst ladet ein

Erbach im Rheingau, 26. Sept.

Jac. Jyn. Crass,

Gastwirth zum „Engel.“

Die Züge No. 5, 9, 13, 8, 10 und 14 der Herzogl. Staatsbahn halten
in Erbach an.

12057

Gasthaus zum Schloß Johannisberg.

Restauration, sowie auch gute selbstgezeugene Weine aus den besten
Lagen Johannisbergs empfiehlt den Besuchern Johannisbergs die Unterzeichnete.

6886

Peter Mehrer Wtw.

Schumacher & Poths

beehren sich hiermit anzuzeigen, daß ihnen von Herrn

Jacob Bertram

dahier

eine Niederlage seiner Weine in Flaschen übergeben wurde. Es können daher die untenverzeichneten Sorten zu denselben Preisen wie in der Weinhandlung selbst von uns bezogen werden.

137

Fremde Weine.

	Die Flasche samt Glas.	
	fl.	fr.
Bordeaux St. Julien	1	12
Bordeaux Margeaux	1	45
Bordeaux Châteaux Lafitte	3	30
Malaga	1	20
Madeira	2	20
Dry Madeira I. Qualität	5	—
Xeres (Cherry)	2	20
Champagner I. Qualität von verschiedenen Häusern	3	20
Rum	1	20
Jamaica-Rum I. Qualität	1	45
Alter französischer Cognac	2	20

Leere Flaschen werden zu 6 fr. das Stück zurückgenommen.

Cigarren-

Lager,

Goldgasse 21.

Ostindische Hindu à 1 fr., Java-Cigarren à 1 fr., Ambalema mit Cuba à 1½ fr., Domingo à 1½ fr. und Trabucos à 1½ fr., Brasil-Cuba-Cigarren à 2 fr., Manila à 2, 3 und 4 fr. und Hamburger Cigarren à 2 fr., importirte Habana-Cigarren von 4 fr. an empfiehlt

Jäger,

12058

Goldgasse 21, gen. „zur Muckerhöhle“.

Neues Licht.

Amerikanisches Erdöl 1. Qualität per Schoppen 15 fr., sowie fertige dazu passende Lampen von 1 fl. 36 fr. an empfiehlt

12059

Friedr. Benkler, Kirchgasse 20.

Feigen, große sicilianische Nüsse, Mandeln (nackte und in Schalen) Rosinen, Corinthen und Sultaninen billigt bei

11576

H. Schünemann, Neugasse 9.

Beste Qualität Ofenkohlen per Scheffelmalter 1 fl. 28 fr., bestes Schmiedegries per Scheffelmalter 1 fl. 36 fr. empfiehlt direct vom Schiff

Peter Koch, Dohheimerstraße 16.

Bestellungen nehmen die Herren Aug. Schramm, Langgasse 14, und G. Möbus, Metzgergasse 3, entgegen.

11717

Heidenberg 18 sind sehr schöne Tafeltrauben zu haben.

12005

Avis für Eltern!

Unterzeichnete fühlen sich im Interesse übriger Eltern verpflichtet, hiermit auf die Kleinkinderschule der Geschwister Fr. Heimers, Friedrichstraße No. 28, aufmerksam zu machen. — Wir haben uns durch eigene Erfahrung überzeugt, daß genanntes Institut in seiner Art seines Gleichen sucht, und hegen wir die feste Hoffnung, daß es nur dieser kleinen Anregung bedarf, um die Vorsteherinnen desselben in ihrem mühsamen und ernstesten Berufe durch recht zahlreiche Betheiligung zu ermuntern und zu unterstützen.
12060 **Mehrere Eltern.**

Zwei bewährte Hausmittel allen Familien zu empfehlen!

Der stärkere Absatz dieser vortrefflichen Mittel, die sich durch ihre schnellen und günstigen Erfolge binnen Kurzem größeren Eingang verschafften, machte nöthig, für hiesige Stadt und Umgegend ein zweites Depot zu errichten, und zwar bei Herrn

H. Schünemann, Neugasse 9,
wo dieselben zu folgenden Preisen zu haben sind:

- 1) gicht- und krampfsstillender, alle frische Wunden heilender Balsam per $\frac{1}{2}$ Flacon 48 kr., $\frac{1}{4}$ Flacon 24 kr.,
 - 2) das wohlthätige Hauspflaster für ältere Wunden, Geschwüre, Hühneraugen und veraltete Rheumatismen per Paquet 6 kr.
- Zu beiden Präparaten werden Gebrauchszettel gratis beigegeben.

11831 **A. Lampert.**

Es lagern bei mir aus einer der besten Fabriken eine Partie

Crinoline

mit 5 Reifen à 54 kr. bis zu 20 Reifen, die ich zum Fabrikpreise abgeben kann.

12061 **G. L. Neuendorff,**
Badhaus zum Engel.

Baumwollene Unterhosen und Unterjacken sind zu billigen Preisen in Auswahl vorräthig bei

12062 **Ph. Sulzer, am Uhrthurm.**

Canadier-Hüte in Castor von 2 fl. 36 kr., sowie eine Partie Mull- und Cachemir-Blousen zu herabgesetzten Preisen, **Chenillen-Netze** von 1 fl. 24 kr. an empfiehlt

12019 **D. Pflug,**
Webergasse 4, vormal's Sonnenbergerthor.

Ruhr = Kohlen:

Fettschrott, Ziegelskohlen und Schmiedegries, bester Qualitäten, aus dem Schiff bei **J. R. Lembach** in Viebrich.

443 Eine Stunde französischer Privatunterricht ist den 1. October zu begeben.

12063 Wittwe **Lambrich, H. Schwalbacherstraße 4.**

Gerstenstroh ist zu verkaufen Schulgasse 9. 12031

Traubencur in Neustadt a. d. Haardt

(Rhein-Pfalz)

von **Dr. Huber**. 2te Auflage. Preis 18 kr. Verlag von **A. G. Gottschald-Witter's** Buchhandlung in Neustadt a. d. Haardt.

Zu beziehen durch jede Buchhandlung, in Wiesbaden durch

Wilhelm Roth's Hof-Kunst- & Buchhandlung.

Ferner:

Conrad Schmitt, Pfarrer, Antrittspredigt zu Rheingönheim.

Preis 6 kr.

Diese ausgezeichnete Rede des hervorragenden Agitators im Pfälzer Gesangbuchsstreit dürfte Aufsehen erregen.

Ein **Kochofen** und ein transportabler **Kochherd** von Eisenguß sind billig abzugeben. Näheres bei **Rufus Walther**.

352

11890

Morgen Sonntag den 28. September

letzte zwei

große außerordentliche Abschieds-Vorstellungen

Wiener Affentheater & Circus en miniature.

in der eigens dazu erbauten und mit Gas glänzend erleuchteten

Arena am Marktplatz.

In diesen Vorstellungen wird Alles aufgeboten werden, um selbe zu den **brillantesten** der bis jetzt gegebenen zu machen.

Erste Vorstellung 4 1/2 Uhr, die zweite 7 1/2 Uhr Abends.

Zum Schluß:

Große Verloosung des 4füßigen Kunstreiters Pudel Nero,

wozu jeder Besucher dieser Vorstellung ein Loos gratis erhält.

Zu diesen seinen **Abschieds-Vorstellungen** bittet um recht zahlreichen Besuch

Franz Liphardt. 11686

Enten-Kegeln.

Sonntag den 28. September findet auf der Regelbahn im „**Schwalbacher Hof**“ ein großes **Enten-Kegeln** statt, wozu ergebenst einladet

V. F. Nieser. 12064

Noch nie übertroffen!!

Das sicherste, bequemste & vorzüglichste Mittel

Preis 36 Kr.

das
Fläschchen.

gegen Gicht und Rheumatismus, Zahn- und Kopfschmerz und zur Erhaltung, Stärkung und Herstellung der Sehkraft u. s. w. ist und bleibt **Dr. E. D. Pielert's Kraftbalsam.**

Er findet täglich mehr allseitige Anerkennung und Abnahme, was seine beste Empfehlung ist. Gebrauchsanweisung unentgeltlich.

In **Wiesbaden** allein acht zu haben bei

11011

F. Thilo, Langgasse 25.

L. Schellenberg'sche

Hof-Buchhandlung — Langgasse No. 27.

Vorräthig:

Das billigste Kochbuch.

250 Recepte aus dem Gebiete der Kochkunst, zum Gebrauch für alle Stände.

Von J. S. Seer, ehemal. Koch im Hof Ragaz.

Dritte Auflage. Preis 27 kr.

Theater zu Wiesbaden.

Anmeldungen zu dem am 14. October d. J. beginnenden Winterabonnement werden täglich von 10 bis 1 Uhr Mittags in der Theater-Canzlei entgegengenommen.

Bestellungen auf das vierte Quartal der

Mittelrheinischen Zeitung

werden baldigst erbeten. — Neu zutretende Abonnenten erhalten vom Tag der Bestellung bis zum 1. October die Zeitung gratis.

11961

Die Expedition, Langgasse 53.

Ausverkauf.

Da ich mich entschlossen habe, mein Geschäft gänzlich aufzugeben, so verkaufe ich von heute ab meine sämmtlichen Gold- und Silberwaaren zum Fabrikpreis.

Bestellungen auf neu anzufertigende Arbeiten, sowie Reparaturen, nehme ich noch bis zu Ende d. J. an zu den bisherigen billigen Preisen.

12065

Ph. Kölsch, Goldarbeiter.

Chocolade

in allen Sorten aus der rühmlichst bekannten Fabrik von B. Sprengel & Comp. in Hannover empfiehlt zum Fabrikpreise

11576

S. Schünemann, Neugasse 9.

Umbach'sche Dampf-Kochtöpfe

sind stets in allen couranten Größen zu den Fabrikpreisen zu beziehen von

H. Schlachter, Langgasse 12. 11580

Photographisches Atelier

Tägliche Aufnahmen unter Garantie mit und ohne Retouche.

197

Täglich Gefrorenes und rohes Eis empfiehlt

H. Wenz, Conditior.

Röderallee 16 ist ein runder nussbaumener Klappfisch zu verkaufen. 12066

Chocolade,

alleinige Niederlage der Wittkop'schen Fabrik in Braunschweig, empfiehlt in großer Auswahl und stets frischer Waare
10116

F. L. Schmitt, Taunusstraße 25.

Honig

in frischer Sendung und ausgezeichnet schöner Qualität empfiehlt billigt
12067

Anton Roth, Goldgasse 9.

Wollene Waaren,

als: Kapuzen, Unterärmel, Jacken, Unterhosen, Kinderkleidchen, in frischer Sendung und billigen Preisen empfiehlt

11957

A. Sebastian, Eck der Gold- und Metzgergasse.

Ruhrer Ofen- & Schmiedekohlen
von bester Qualität können direct vom Schiff bezogen werden bei

11896

Günther Klein.

Das Blumen- und Modenlager

von **Louise Wagner**
befindet sich von heute an

Stadthausstraße im Hause des Herrn Nachmann.

Mainz, den 22. September 1862.

11852

Adolphs-Höhe.

Feinen und reinen, über normal starken **Weinessig** eigener Fabrik, für dessen **Halbarkeit** zum Einmachen garantirt wird, empfiehlt zur geneigten Abnahme

C. Prinz, Hoflieferant. 9882

Zinnsand

in Original-Tonnen bei

J. K. Lembach in Viebrich. 443

Damen- und Kinderstiefeln in schöner Auswahl empfiehlt
12068

Peter Fischer, Mauergasse 5.

Ofen-, Schmiede- u. Ziegelkohlen

besten Qualität sind direct vom Schiff zu beziehen bei
11894

H. Bogelsberger in Viebrich a. Rh.

Ein noch schöner brauner **Euchrock** ist billig zu haben Kirchhofsgasse 12. 11833

Martin Seib, Saalgasse 20, kauft Lumpen und Knochen. 12026

Saalgasse 30 ist eine neue nußbaumpolirte **Bettstelle**, sowie etliche gebrauchte tannene Bettstellen zu verkaufen. 12027

Mehrere vorzügliche Sorten **Äpfel** sind im **Walter**, sowie im **Kumpf** zu verkaufen. Saalgasse 30. 12028

Rapellenstraße 4 sind fünf **Borfenster** zu verkaufen. 10346

Zu verkaufen:

- A. Ein großes Landhaus mit Garten.
 - B. Ein kleines Landhaus mit Garten.
 - C. Ein kleines Landhaus, sehr schön gelegen.
 - D. Ein dreistödiges, sich sehr gut rentirendes Geschäftshaus.
 - E. Ein Haus in der besten Geschäftslage mit Hof und Garten.
 - F. Ein Landhaus mit Seitenbau, großem Gemüse- und Obstgarten.
 - G. Ein Jagdschloßchen mit vollständigem Mobiliar in der Nähe Frankfurts
- Das Nähere auf unserm Comptoir.

C. Leyendecker & Comp.,

269

7 große Burgstraße 7.

Da ich meine seitherige Wohnung, Adolphstraße, verlassen habe, so zeige ich hiermit an, daß ich jetzt **Stiftstraße 12** bei Hrn. **Hebinger** wohne.

Georg Wolf,

12069

Makler und Commissionär.

Elise Neubert, Hebamme,

wohnt Rentengasse 9 in Mainz.

10769

Glace-Handschuhe werden gewaschen bei **Schönfärber Vaupel**, Damen-Handschuhe per Paar 12 kr., für Herren 15 bis 18 kr. 12070

Biebrich. Ein kleiner **Porzellan-** oder **Rachel-Ofen** zum zum Steinkohlenbrennen wird auf 8. oder 15. Oktober für den Winter zu miethen gesucht **Rheinstraße 353 (Parterre) Biebrich.** 12071

Rothe Niederländer Zwiebeln

werden zu billigen Preisen auf dem Markte anverkauft. 12072

Es können 20 Maas **Milch** abgegeben werden, die Maas zu 9 kr. Näheres in der Exped. 12073

Gesucht wird ein $\frac{1}{4}$ Abonnement erster Rangloge, gleich hinter der Ranggalerie. Näheres in der Exped. 12074

Eine neue oder gebrauchte **Sobelbank** wird zu kaufen gesucht. Das Nähere in der Exped. d. Bl. 12075

Röderstraße 8 steht ein starker zweispänniger **Wagen** zu verkaufen. 12076

Schöne gebrochene Aepfel sind zu haben **Röderallee 8.** 12077

Langgasse 4 im 3. Stock rechts ist eine schlagende **Wachtel** billig zu verkaufen. 12078

Schöne Kanarienvögel sind fortwährend billig zu verkaufen **Saalgasse 8, 2. Stock.** 12056

Ein wachsamer **Kettenhund** und ein ächter **Dachshund** sind zu verkaufen. Näheres in der Exped. 12056

Dogheimerweg 6 im Hinterhause ist ein lackirter **Schreibtisch** für 6 fl. zu verkaufen. 11517

Saalgasse 5 im 2. Stock sind **Eicheln** zu verkaufen. 12079

Ein zweithüriger **Küchenschrank** (noch gut gehalten) steht zu verkaufen. Das Nähere bei **Schreinermeister Bloos, Querstraße 2.** 11897

In **Sonnenberg** ist ein **Haus** mit schönem Garten aus freier Hand sogleich zu verkaufen. Näheres bei **Georg Schneider, Schmiedemeister.** 11956

Häfnergasse 7 ist eine **Grube Dung** billig zu verkaufen. 12080

Evangelische Kirche.

15. Sonntag nach Trinitatis. Erntedankfest.

Vormittags 9 Uhr: Herr Kirchenrath Diez. Heiliges Abendmahl.
Nachmittags 2 Uhr: Herr Candidat Fuchs von Brandobersdorf.
Betsstunde in der neuen Schule Vormittags 8³/₄ Uhr: Herr Caplan Conrad y.
Zu Clarenthal Vormittags 1¹/₂ 10 Uhr: Herr Pfarrer Köhler. Heiliges
Abendmahl.

Die Casualhandlungen verrichtet in der nächsten Woche Herr Kirchenrath Diez.
Nach den Gottesdiensten Erhebung der 2ten Quartal-Collecte.

Katholische Kirche.

16. Sonntag nach Pfingsten.

Vormittags: Erste heil. Messe 6 Uhr. Zweite heil. Messe 7 Uhr. Hochamt
mit Predigt 9 Uhr. Letzte heil. Messe 11 Uhr.

Nachmittags 2 Uhr: Andacht mit Segen.

Werktags: Täglich 8 Messen um 6 und 9 Uhr. Dienstag, Mittwoch und
Freitag auch um 7 Uhr. Samstag Abend um 6 Uhr Salve und
Beichte.

Deutschkatholische Gemeinde.

Sonntag den 28. Sept., Vormittags 10 Uhr, Erbauungsstunde im Saale
des Pariser Hofes, geleitet durch Herrn Prediger Diepe.

Tägliche Posten vom 20. Sept.

Abgang von Wiesbaden. Ankunft in Wiesbaden.

Mainz, Frankfurt (Eisenbahn.)

Morgens 5¹/₂, 10 Uhr Morg. 6¹/₂, 7¹/₂, 9, 11¹/₂ u.
Nachm. 2¹/₂, 6¹/₂, 8¹/₂, 10 u. Nachm. 1¹/₂, 3, 4¹/₂, 5¹/₂,
8, 10¹/₂ Uhr.

Kirberg, Idstein, Camberg (Eilwagen.)

Nachm. 5 Uhr. Morgens 9¹/₂ Uhr.

Rassau (Eilwagen.)

Morgens 7¹/₂ Uhr. Nachm. 3 Uhr.

Schwalbach (Eilwagen.)

Morg. 7¹/₂ Uhr. Morgens 9 Uhr.

Abends 8¹/₂ Uhr. Nachm. 3 Uhr.

Rüdesheim, Lahnstein, Limburg (Eisenbahn.)

Morg. 7¹/₂ } Brief- u. Morg. 11¹/₂ } Brief- u.

Nachm. 4¹/₂ } Fahrpost. Nachm. 8⁵⁸/₆₀ } Fahrpost.

Morg. 11 Briefpost. Nachm. 2¹⁵/₆₀ Briefpost.

Englische Post (via Ostende.)

Nachm. 6¹/₂ Uhr. Morg. 6 Uhr mit Aus-

nahme Dienstags.

(via Calais.)

Morgens 10 Uhr. Nachm. 1¹/₂ Uhr.

Nachm. 2 u. Abds. 10 u. Nachm. 3¹/₂ Uhr.

Französische Post.

Morgens 10 Uhr. Nachm. 1¹/₂, 3¹/₂ Uhr.

Nachm. 2 u. Abds. 10 Uhr.

Szgl. Nass. Staatsbahn.

Abgang von Wiesbaden:

Morgens 7²⁵/₆₀, 8⁴⁰/₆₀ (Güterzug), 11.

Nachmittags 2⁴⁰/₆₀, 4⁵⁰/₆₀, 8⁵⁰/₆₀.

Ankunft in Wiesbaden:

Morgens 8¹⁰/₆₀, 11²⁵/₆₀, 1⁵/₆₀.

Nachmittags 2²⁰/₆₀, 5⁵⁰/₆₀, 9¹⁰/₆₀.

Die Verbindung zwischen der Station
Rüdesheim und der Station Binger-
brück der Rhein-Nahe-Bahn wird
mittels Dampfboote bewerkstelligt.

Dampfboot-Verbindung zwischen Ober-
lahnstein und Capellen.

Launus-Bahn.

Abgang von Wiesbaden.

Morgens 5²⁰/₆₀, 8, 10.

(12 Schnellzug nach Mainz.)

Nachmittags 2²⁰/₆₀, 3²⁰/₆₀, 5⁴⁰/₆₀, 6³⁰/₆₀, 8⁵⁰/₆₀.

(12⁵⁰/₆₀ Schnellzug nach Frankfurt.)

Ankunft in Wiesbaden.

Morgens 6³⁰/₆₀, 7²⁵/₆₀, 9, 11¹⁵/₆₀.

Nachmittags 1¹⁵/₆₀, 3, 4²⁰/₆₀, 7⁵⁵/₆₀, 10⁵⁰/₆₀.

(5¹⁰/₆₀ Schnellzug von Frankfurt.)

Gold-Course. Frankfurt, 20. September.

Pistolen 9 fl. 39 — 40 kr. Pistolen Preuß. 9 fl. 56 — 57 kr.

Holl. 10 fl. Stücke 9 „ 45¹/₂ — 46¹/₂ „ Dukaten 5 „ 32 — 33 „

20 Frs. Stücke 9 „ 22¹/₂ — 23¹/₂ „ Engl. Sovereigns 11 „ 46 — 50 „